

Jahresbericht zum 31. Dezember 2018

TBF Global Value

in Kooperation mit
TBF Global Asset Management GmbH

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

TBF Global Value

in der Zeit vom 01. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018.

Hamburg, im April 2019

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018	4
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2018	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Wiedergabe des Vermerks des unabhängigen Abschlussprüfers	18
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	20

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Die Anlagepolitik sieht einen strukturierten Managementansatz vor und ist auf eine substanzorientierte Anlagestrategie (Grundsatz Value) ausgerichtet. Die Grundvoraussetzung eines Investments in ein Unternehmen ist eine gegenüber dem Gesamtmarkt oder Branchenwachstum unterdurchschnittliche Bewertung, kombiniert mit Bilanzstärke, Substanz, Unternehmenswert (Enterprise Value) und Dividendenrendite. Die Allokation der Einzelwerte erfolgt nach dem Bottom-Up-Prinzip und stellt sich in der Branchenallokation von zyklischer und defensiver Natur neutral auf, um den Risikofaktor der Fehleinschätzung einer zukünftigen Konjunktorentwicklung zu reduzieren. Das Investmentvermögen kann bei einem Ausbleiben einer positiven Return-Erwartung in Einzelwerten nach dem Value-Ansatz die entscheidenden prozentualen Anteile in Geldmarktinstrumenten, Bankguthaben oder Rentenpapieren halten, bis hin zum kompletten Ausstieg aus Aktien.

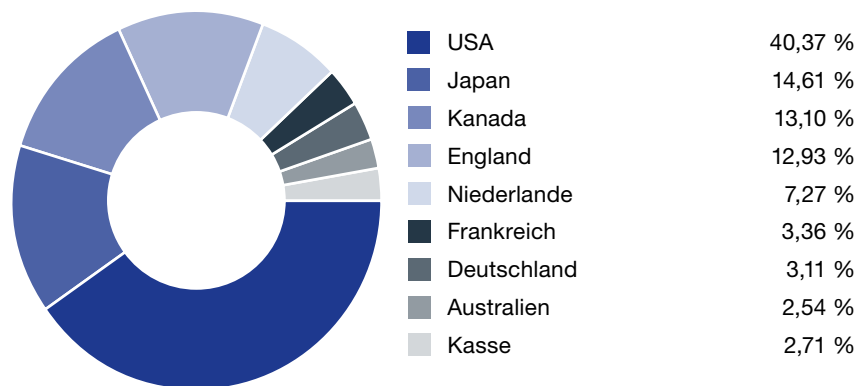
Struktur des Portfolios:

Fondspositionen per 28.12.2018:

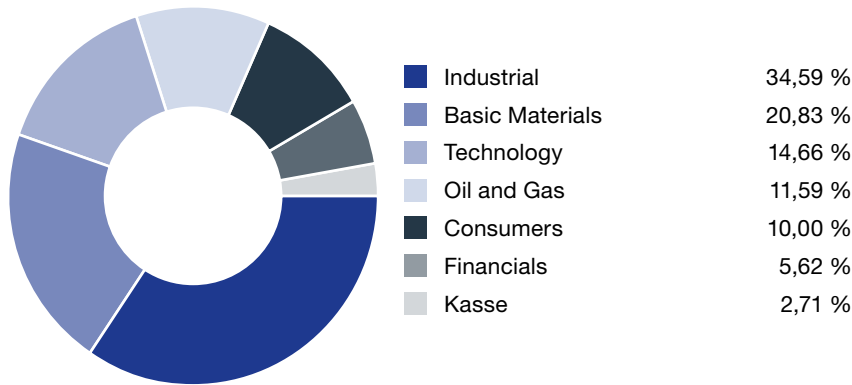
NORDIC AMERICAN TANKERS LTD	YASKAWA ELECTRIC CORP
AGNICO EAGLE MINES LTD	SCORPIO TANKERS INC
FRANCO-NEVADA CORP	AMG ADVANCED METALLURGICAL
FRANCO-NEVADA CORP	CONSTELLIUM NV- CLASS A
KINROSS GOLD CORP	OIL SEARCH LTD
MYNARIC AG	CAMPBELL SOUP CO
VECTRON SYSTEMS AG	CHEGG INC
INSIDE SECURE SA	CHENIERE ENERGY INC
BARRATT DEVELOPMENTS PLC	CHEVRON CORP
LLOYDS BANKING GROUP PLC	COLGATE-PALMOLIVE CO
TAYLOR WIMPEY PLC	EMERSON ELECTRIC CO
BARCLAYS PLC	FREEPORT-MCMORAN INC
TUNGSTEN CORP PLC	HONEYWELL INTERNATIONAL INC
INGERSOLL-RAND PLC	KIMBERLY-CLARK CORP
OMRON CORP	KRAFT HEINZ CO/THE
OSAKA TITANIUM TECHNOLOGIES	ORBCOMM INC
TOKAI CARBON CO LTD	ROCKWELL AUTOMATION INC
TOHO TITANIUM CO LTD	VALERO ENERGY CORP
NIDEC CORP	

Strukturübersicht per 28.12.2018:

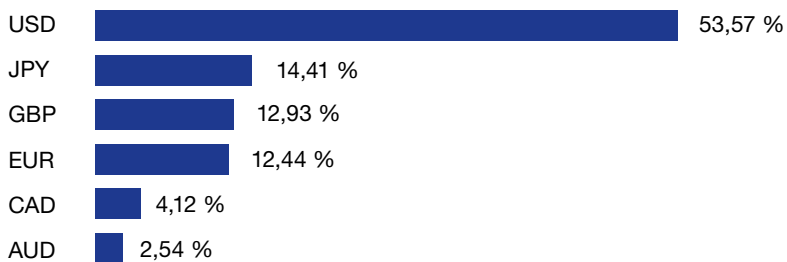
Regionen



Sektoren



Währungen



Kommentar Fondsberater / Asset Manager

Das Börsenjahr 2018 war von erhöhter Volatilität geprägt. Während zu Beginn des Kalenderjahres noch alles nach einer Fortsetzung der stetigen und schwankungsarmen Aufwärtsbewegung an den Aktienmärkten aussah, folgte Anfang Februar zunächst eine schnelle Korrektur der Märkte. Ausgelöst wurde diese durch einen Anstieg der Renditen zehnjähriger US-Staatsanleihen über die Marke von drei Prozent im weiteren Verlauf. Während sich die Aktienmärkte zunächst von dieser Korrektur erholten und die US-Märkte wieder anzogen, war die Stimmung an den europäischen Börsen bereits eingetrübt. Vor allem der deutsche Leitindex hatte zu kämpfen. Dies lag vor allem an dem aufkommenden Handelsstreit. Vor allem die exportorientierte deutsche Wirtschaft würde unter Zöllen leiden, weshalb vor allem Auto- und Maschinenbauwerte litten.

Zwar verlagerte sich der Handelsstreit zunehmend auf die Parteien USA und China, die Verunsicherung über mögliche Handelshemmnisse, höhere Herstellungspreise und damit einhergehend eine niedrigere Nachfrage der Verbraucher verunsicherte jedoch Unternehmen weltweit.

Höhere Preise in Form steigender Inflation war auch bis Oktober ein wichtiges Thema. Neben Zöllen als möglicher Preistreiber waren es vor allem die Energiepreise die bis Oktober kräftig anzogen und damit die Inflation anheizten. Ab Oktober bis zum Ende des Geschäftsjahres musste der Ölpreis jedoch eine starke Korrektur hinnehmen. Eine steigende Produktion, verbunden mit der Sorge um die weitere Entwicklung der Weltwirtschaft belasteten die Märkte.

Gerade die wirtschaftliche Entwicklung der beiden Konfliktparteien im Handelsstreit warf zuletzt Fragen auf. Während in den USA die Notenbank auch für 2019 weitere Zinsanhebungen ankündigte,

mischte sich US-Präsident Trump ein und kritisierte die FED für dieses Vorgehen. Einige US-Unternehmen mussten bereits Gewinnwarnungen aussprechen. Die Geschäfte liefen nicht mehr so gut wie noch zuletzt erwartet, wodurch Trump weiter der Rücken gestärkt wurde. Aber auch in China mehrten sich die Zeichen für eine wirtschaftliche Verlangsamung. Verbunden mit dem weiter ungelösten Handelsstreit könnte dies die wirtschaftliche Entwicklung weiter belasten. Aufgrund der globalen Vernetzung der Wirtschaft wären die Auswirkungen jedoch nicht nur auf die beiden Länder begrenzt, sondern ein globaler Belastungsfaktor.

Alle Faktoren zusammen belasteten bis zum Jahresende die globalen Aktienmärkte, die mehrheitlich deutlich im Minus schlossen. Die klassischen sicheren Häfen Gold und Staatsanleihen konnten gerade im vierten Quartal hingegen ihre Stärke wieder ausspielen und waren stark nachgefragt.

Wesentliche Risiken

Das Investmentvermögen bestand ausschließlich aus börsennotierten Wertpapieren. Die Marktpreisrisiken lagen im Mittel der normalen Börsenentwicklung. Das Marktpreisrisiko wurde minimiert durch eine ausgewogene Verteilung der Gewichtung der Einzeltitel.

Adressenausfallrisiken sind grundsätzlich nur auf das Unternehmen bezogen und nicht auf andere Emittenten und Schuldner, da das Investmentvermögen nur in gelistete Aktien direkt investiert. Das Adressenausfallrisiko ist auf das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine angemessene Streuung und gezielte Gewichtung des Investitionsvermögens über eine moderate Anzahl an Einzelpositionen minimiert. Die Gewichtung der Einzeltitel lag zum Geschäftsjahresende zwischen 1,17 %-5,42 %.

Zinsänderungsrisiken haben den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Aktienanlagen.

Der Fonds unterlag aufgrund seiner internationalen Positionierung entsprechenden Währungsrisiken. Das Währungsrisiko durch die Investitionen in Unternehmen außerhalb der europäischen Währungsunion wurde durch ein aktives Währungsmanagement reduziert.

Durch die konsequente Anlage in liquide Aktientitel konnten überdurchschnittliche Liquiditätsrisiken vermieden werden. Zum Stichtag beträgt der Anteil der innerhalb von 10-Tagen liquidierbaren Positionen 93,80 %.

Unter operationalen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationalen Risiko differenziert die Gesellschaft demnach zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken, sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu folgende Vorkehrungen getroffen:

Zur Vermeidung technischer Risiken hat die Gesellschaft unter anderem einen Notfallplan implementiert, der im Berichtsjahr aktualisiert wurde. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Produktrisiken werden durch die Weiterentwicklung, sowie der ständigen Verbesserung der Fonds und deren Strukturen im Rahmen vorgegebener Parameter entgegengewirkt.

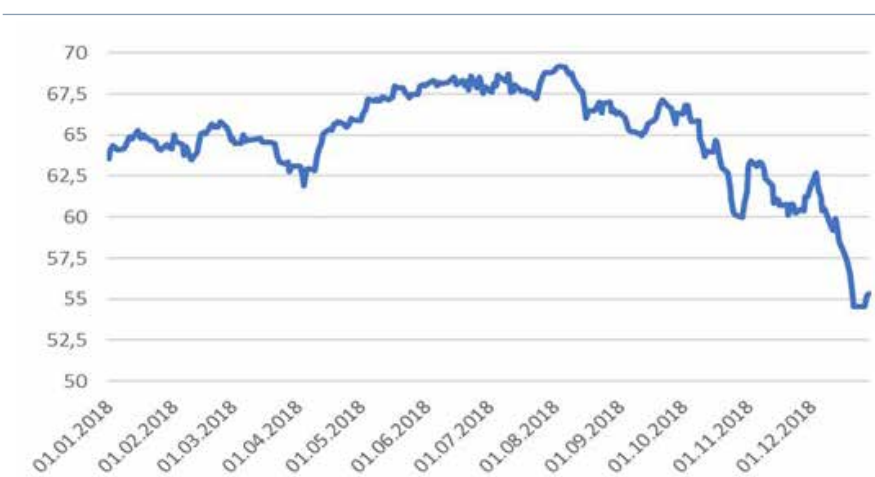
Fondsergebnis / Wertentwicklung

Das Ergebnis ist den unten aufgeführten Tabellen zu entnehmen. Wesentliche Quellen des Ergebnisses waren Aktien, Devisengeschäfte und Futures.

Veräußerungsgeschäfte / Fonds	TBF Global Value EUR -I
Realisierte Gewinne	561.550,60 €
Realisierte Verluste	-520.863,91 €
Ergebnis Veräußerungsgeschäfte	40.686,69 €
Veräußerungsgeschäfte / Fonds	TBF Global Value EUR -R
Realisierte Gewinne	2.892.038,59 €
Realisierte Verluste	-1.581.631,81 €
Ergebnis Veräußerungsgeschäfte	1.310.406,78 €

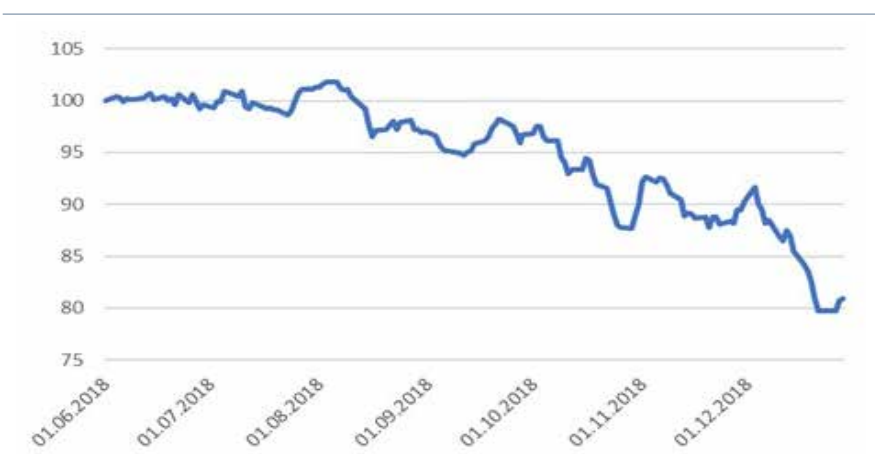
Die Wertentwicklung des TBF-Global Value EUR -R betrug vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018: -12,94%

TBF-GLOBAL VALUE-EUR R



Die Wertentwicklung des TBF-Global Value EUR -I betrug vom 01.06.2018 bis zum 31.12.2018: -19,11%

TBF-GLOBAL VALUE-EUR I



Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement wurde an TBF Global Asset Management GmbH in Singen ausgelagert.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Zum 01.06. des laufenden Geschäftsjahres wurde eine weitere Tranche (EUR -I) aufgelegt.

Per Dezember 2018 wurde der Name von 4Q Value auf TBF Global Value geändert.

Die Namensänderung steht im Zusammenhang mit einer Vereinheitlichung mit Benennung des Asset Managers (TBF Global Asset Management) und gleich-

zeitig wurde mit dem Namenszusatz Global genauer herausgestellt, dass der Fonds weltweit investiert. Es handelt sich um eine reine Namensänderung. Es erfolgt keine Änderung der Strategie.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2018

Fondsvermögen: EUR 10.388.939,78 (11.658.610,44)

Umlaufende Anteile: Class I 47.162 *)

Class R 118.874 (183.342)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	10.103	97,25	(91,92)
2. Derivate	-147	-1,42	(0,65)
3. Bankguthaben	474	4,57	(9,75)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	7	0,06	(0,01)
II. Verbindlichkeiten	-48	-0,46	(-2,33)
III. Fondsvermögen	10.389	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.2017)

*) Auflage zum 01.06.2018

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Advanced Metallurgical Group	NL0000888691		STK	9.600	9.600	0	EUR 27,360000	262.656,00	2,53
Inside Secure	FR0010291245		STK	266.506	0	0	EUR 1,310000	349.122,86	3,36
Oil Search	PG0008579883		STK	60.000	60.000	0	AUD 7,140000	263.622,66	2,54
Franco-Nevada Corp.	CA3518581051		STK	7.000	0	0	CAD 94,800000	425.643,82	4,10
Barclays	GB0031348658		STK	195.000	195.000	0	GBP 1,501400	324.762,06	3,13
Barratt Developments	GB0000811801		STK	57.000	57.000	0	GBP 4,591000	290.279,53	2,79
Lloyds	GB0008706128		STK	455.000	455.000	0	GBP 0,512100	258.464,23	2,49
Taylor Wimpey	GB0008782301		STK	190.000	190.000	0	GBP 1,369000	288.530,23	2,78
Tungsten Corp.	GB00B720Q502		STK	603.163	0	0	GBP 0,270000	180.647,82	1,74
Nidec	JP3734800000		STK	3.000	3.000	3.000	JPY 12.475,000000	296.271,37	2,85
Omron	JP3197800000		STK	9.000	9.000	7.000	JPY 4.000,000000	284.990,50	2,74
Osaka Titanium Technol.	JP3407200009		STK	21.000	21.000	0	JPY 1.676,000000	278.625,71	2,68
Toho Titanium Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3601800000		STK	37.000	37.000	0	JPY 1.007,000000	294.957,25	2,84
Tokai Carbon	JP3560800009		STK	15.000	5.000	35.000	JPY 1.248,000000	148.195,06	1,43
Yaskawa Electric	JP3932000007		STK	10.000	10.000	0	JPY 2.698,000000	213.584,55	2,06
Agnico-Eagle Mines	CA0084741085		STK	16.000	18.400	2.400	USD 40,280000	563.504,42	5,42
Campbell Soup	US1344291091		STK	10.000	10.000	0	USD 33,440000	292.384,37	2,81
Chegg Inc.	US1630921096		STK	10.000	5.000	47.189	USD 28,000000	244.819,45	2,36
Chevron Corp.	US1667641005		STK	3.000	7.300	6.500	USD 108,650000	284.996,07	2,74
Colgate-Palmolive	US1941621039		STK	6.500	6.500	0	USD 59,620000	338.838,86	3,26
Constellium	NL0010489522		STK	81.802	0	30.000	USD 6,880000	492.085,13	4,74
Emerson Electric	US2910111044		STK	7.000	7.000	0	USD 59,130000	361.904,35	3,48
Franco-Nevada Corp.	CA3518581051		STK	2.000	2.000	0	USD 69,410000	121.377,98	1,17
Freep. McMoRan Copp.&Gold	US35671D8570		STK	25.000	30.000	5.000	USD 10,470000	228.862,46	2,20
Honeywell International	US4385161066		STK	2.800	2.800	0	USD 130,760000	320.125,91	3,08
Ingersoll-Rand	IE00B6330302		STK	3.800	3.800	0	USD 91,060000	302.551,37	2,91
Kimberly-Clark	US4943681035		STK	1.500	3.000	1.500	USD 113,210000	148.478,62	1,43
Kinross Gold	CA4969024047		STK	90.000	90.000	0	USD 3,180000	250.240,45	2,41
Nordic American Tankers Ltd. Registered Shares DL -,01	BMG657731060		STK	100.000	124.000	94.000	USD 1,990000	173.996,68	1,67
Rockwell Automation Inc.	US7739031091		STK	2.200	2.200	2.500	USD 148,920000	286.459,74	2,76
Scorpio Tankers Inc. Registered Shares DL -,01	MHY7542C1066		STK	100.000	200.000	100.000	USD 1,830000	160.006,99	1,54
Valero Energy	US91913Y1001		STK	5.000	5.000	0	USD 73,480000	321.238,09	3,09
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	9.052.224,59	87,13
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Aktien									
Vectron Systems AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0KEXC7		STK	20.000	10.000	16.400	EUR 8,510000	170.200,00	1,64
Cheniere Energy	US16411R2085		STK	5.000	0	0	USD 57,820000	252.776,08	2,43
Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL -,01	US5007541064		STK	6.800	6.800	0	USD 43,570000	259.050,45	2,49
Orbcomm Inc. Registered Shares DL -,01	US68555P1003		STK	30.000	35.000	5.000	USD 8,220000	215.615,98	2,08
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	897.642,51	8,64

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Nicht notierte Wertpapiere										
Aktien										
Mynaric AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0JCY11		STK	4.500	0	0	EUR 34,000000	153.000,00	1,47	
Summe der nicht notierten Wertpapiere								EUR	153.000,00	1,47
Summe Wertpapiervermögen								EUR	10.102.867,10	97,25
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Offene Positionen										
USD/EUR 3,65 Mio.		OTC						-62.722,31	-0,60	
JPY/EUR 155,00 Mio.		OTC						-34.797,51	-0,33	
USD/EUR 0,08 Mio.		OTC						-714,22	-0,01	
JPY/EUR 22,00 Mio.		OTC						-3.245,79	-0,03	
USD/EUR 2,00 Mio.		OTC						10.848,28	0,10	
USD/EUR 0,40 Mio.		OTC						-1.388,26	-0,01	
USD/EUR 0,20 Mio.		OTC						-343,95	0,00	
JPY/EUR 18,00 Mio.		OTC						-2.709,95	-0,03	
USD/EUR 0,20 Mio.		OTC						-824,13	-0,01	
Geschlossene Positionen										
USD/EUR 1,40 Mio.		OTC						-33.274,94	-0,32	
JPY/EUR 155,00 Mio.		OTC						-18.188,84	-0,18	
Summe der Devisen-Derivate								EUR	-147.361,62	-1,42
Bankguthaben										
EUR - Guthaben bei:										
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			EUR	406.094,76				406.094,76	3,91	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:										
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			CHF	-6,17				-5,48	0,00	
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			USD	34.916,48				30.529,40	0,29	
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			JPY	4.757.630,00				37.663,32	0,36	
Summe der Bankguthaben								EUR	474.282,00	4,57
Sonstige Vermögensgegenstände										
Dividendenansprüche			EUR	6.903,26				6.903,26	0,07	
Summe sonstige Vermögensgegenstände								EUR	6.903,26	0,07
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-47.750,96			EUR	-47.750,96	-0,46	
Fondsvermögen								EUR	10.388.939,78	100*)
Anteilwert - TBF GLOBAL VALUE EUR I								EUR	80,89	
Umlaufende Anteile								STK	47.162	
Anteilwert - TBF GLOBAL VALUE EUR R								EUR	55,30	
Umlaufende Anteile								STK	118.874	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Beratervergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Veröffentlichungskosten

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,05%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 125.290,29 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 28.12.2018
Australischer Dollar	AUD	1,625050	= 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,559050	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,125450	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,901500	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	126,320000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,143700	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
c) OTC	Over-the-Counter		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzunahme zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
BASF	DE000BASF111	STK	5.000	5.000	
Bayerische Motoren Werke	DE0005190003	STK	9.500	9.500	
Christian Dior	FR0000130403	STK	800	800	
Continental	DE0005439004	STK	4.700	4.700	
Daimler	DE0007100000	STK	12.600	12.600	
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	25.000	25.000	
ERYTECH Pharma S.A. Actions Porteur EO -,10	FR0011471135	STK	-	19.000	
Deutsche Lufthansa	DE0008232125	STK	26.000	26.000	
MS Industrie AG	DE0005855183	STK	-	120.000	
OSRAM Licht	DE000LED4000	STK	12.000	12.000	
paragon	DE0005558696	STK	1.000	11.827	
Sligro Food Group N.V. Aandelen EO -,06	NL0000817179	STK	7.000	7.000	
Suez S.A.	FR0010613471	STK	20.000	20.000	
Volkswagen Vorzugsaktien	DE0007664039	STK	6.100	6.100	
Yoox	IT0003540470	STK	-	10.000	
BT	GB0030913577	STK	100.000	100.000	
Centrica	GB00B033F229	STK	160.000	160.000	
IQE PLC Registered Shares LS -,01	GB0009619924	STK	200.000	200.000	
National Grid	GB00BDR05C01	STK	27.000	27.000	
United Utilities Group	GB00B39J2M42	STK	30.000	30.000	
Daifuku	JP3497400006	STK	7.000	7.000	
Fuji Electric Holdings	JP3820000002	STK	-	54.000	
Isuzu Motors	JP3137200006	STK	20.000	20.000	
Mitsubishi	JP3898400001	STK	15.000	15.000	
Mitsubishi Electric	JP3902400005	STK	20.000	20.000	
Shin-Etsu Chemical	JP3371200001	STK	700	4.300	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Belden	US0774541066	STK	6.000	6.000	
Canadian Natural Resources	CA1363851017	STK	15.000	15.000	
Cleveland-Cliffs Inc. Registered Shares DL -,125	US1858991011	STK	28.000	28.000	
ConAgra Foods	US2058871029	STK	10.000	10.000	
The Walt Disney	US2546871060	STK	2.800	2.800	
Elbit Systems Ltd. Registered Shares o.N.	IL0010811243	STK	5.300	5.300	
General Electric	US3696041033	STK	33.000	33.000	
General Mills	US3703341046	STK	6.000	6.000	
Intl Business Machines	US4592001014	STK	3.000	3.000	
Palo Alto Networks Inc.	US6974351057	STK	-	2.600	
Procter & Gamble	US7427181091	STK	5.000	5.000	
Quanta Services	US74762E1029	STK	18.000	18.000	
Suncor Energy Inc.	CA8672241079	STK	19.300	27.000	
US Silica Holdings	US90346E1038	STK	11.000	11.000	
VMware Inc.	US9285634021	STK	-	4.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Borussia Dortmund	DE0005493092	STK	90.000	90.000	
Linde AG z.Umtausch eing.Inhaber-Aktien	DE000A2E4L75	STK	1.300	1.300	
Software AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2GS401	STK	5.000	5.000	
Apptio Class A	US03835C1080	STK	-	5.000	
First Data Corp. Registered Shares DL -,01	US32008D1063	STK	20.000	20.000	
Orbotech Ltd. Registered Shares IS -,0014	IL0010823388	STK	5.000	11.570	
An freien Märkten gehandelte Wertpapiere					
Aktien					
PANTAFLIX	DE000A12UPJ7	STK	-	2.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: Nikkei 225 Stock Average Index (JPY)		JPY			1.798,67
Basiswert: DAX Index		EUR			28.744,31
Basiswert: S&P 500 Index		USD			58.711,34
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
JPY		EUR			8.199,48
USD		EUR			16.061,72

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018		TBF GLOBAL VALUE EUR I	TBF GLOBAL VALUE EUR R
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	0,00	9.724,06
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	54.072,79	141.580,53
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	748,38	2.778,18
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-9.858,16	-21.103,44
Summe der Erträge	EUR	44.963,01	132.979,33
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-43,24	-209,28
2. Verwaltungsvergütung			
a) fix	EUR	-4.952,56	-57.261,29
b) performanceabhängig	EUR	21.584,71*)	-17.394,23
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.173,31	-5.073,19
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-3.301,75	-8.465,65
5. Beratervergütung	EUR	-17.333,93	-85.891,94
6. Sonstige Aufwendungen 1)	EUR	-2.251,04	63.170,26**)
Summe der Aufwendungen	EUR	-7.471,12	-111.125,32
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	37.491,89	21.854,01
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	561.550,60	2.892.038,59
2. Realisierte Verluste	EUR	-520.863,91	-1.581.631,81
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	40.686,69	1.310.406,78
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	78.178,58	1.332.260,79
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	106.091,04	-2.629.333,28
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-732.905,82	-803.340,53
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-626.814,78	-3.432.673,81
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-548.636,20	-2.100.413,02

*) Der Habensaldo resultiert aus einer zu hohen Rückstellung zum letzten Geschäftsjahresende

**) Der Habensaldo resultiert aus dem Aufwandsausgleich

Entwicklung des Investmentvermögens 2018

		TBF GLOBAL VALUE EUR I	TBF GLOBAL VALUE EUR R
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 0,00	EUR 11.658.610,44
1. Steuerabschlag zum 02.01.2018		EUR 0,00	EUR -12.832,61
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR 4.706.678,04	EUR -4.278.346,98
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 4.706.678,04		EUR 1.323.906,89
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR 0,00		EUR -5.602.253,87
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR -343.034,74	EUR 1.306.914,85
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR -548.636,20	EUR -2.100.413,02
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR 106.091,04		EUR -2.629.333,28
davon nicht realisierte Verluste:	EUR -732.905,82		EUR -803.340,53
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR 3.815.007,10		EUR 6.573.932,68

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil *) **)
TBF GLOBAL VALUE EUR I			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	78.178,58	1,66
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	520.863,91	11,04
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	599.042,49	12,70 ****)
TBF GLOBAL VALUE EUR R			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.332.260,79	11,21
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	1.581.631,81	13,31
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	2.913.892,60	24,51 ****)

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) bei Anteilklassen ist die Berechnung der Wiederanlage ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen.

***) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

****) Bei der Darstellung je Anteil, können durch Rundung der Nachkommastellen geringfügige Differenzen entstanden sein.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
TBF GLOBAL VALUE EUR I				
Auflegung			EUR	100,00
2018	EUR	3.815.007,10	EUR	80,89
TBF GLOBAL VALUE EUR R				
2015	EUR	16.104.896,52	EUR	45,90
2016	EUR	10.192.913,95	EUR	53,28
2017	EUR	11.658.610,44	EUR	63,59
2018	EUR	6.573.932,68	EUR	55,30

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 52.118,34

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Baader Bank AG
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Morgan Stanley
Morgan Stanley & Co. International PLC

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,25
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-1,42

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisiko potential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,91 %
größter potentieller Risikobetrag	1,96 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,31 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,76
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index	100,00 %
--------------------	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert - TBF GLOBAL VALUE EUR I	EUR	80,89
Umlaufende Anteile	STK	47.162

Anteilwert - TBF GLOBAL VALUE EUR R	EUR	55,30
Umlaufende Anteile	STK	118.874

Anteilklasse I: Verwaltungsvergütung 0,90% p.a.; Ausgabeaufschlag i.H.v. 0,00%; Ertragsverwendung Thesaurierung

Anteilklasse R: Verwaltungsvergütung 1,50% p.a.; Ausgabeaufschlag i.H.v. 4,75%; Ertragsverwendung Thesaurierung

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
TBF GLOBAL VALUE EUR I	0,65 %
TBF GLOBAL VALUE EUR R	1,68 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten**) EUR 62.782,15

**) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	
TBF GLOBAL VALUE EUR I	0,00 %
TBF GLOBAL VALUE EUR R	0,18 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Gezahlte Verwaltungsvergütung (01.01.2018 - 31.12.2018)	EUR 62.213,85
Beratervergütung inkl. Performance-Fee (01.01.2018 - 31.12.2018)	EUR 99.035,39

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

1) im Wesentlichen Kosten für die BaFin, Depotgebühren sowie der Aufwandsausgleich

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2017

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 9.668.504,18
davon fix:	EUR 7.731.706,47
davon variabel:	EUR 1.936.797,71
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer: 128	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2017 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 878.912,52

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2017
(Portfoliomanagement TBF Global Asset Management GmbH)**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	1.982.374
davon feste Vergütung:	EUR	1.356.066
davon variable Vergütung:	EUR	626.308
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 11

Hamburg, 05. April 2019

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Investmentvermögens TBF GLOBAL VALUE (vormals: 4Q-VALUE FONDS) – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Investmentvermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsät-

ze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Jahresbericht – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Investmentvermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Investmentvermögens durch die Kapitalverwaltungsgesell-

schaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Investmentvermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Ri-

siken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Investmentvermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazuge-

hörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Investmentvermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Investmentvermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 8. April 2019

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gero Martens ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 14.153.952,34
(Stand: 31.12.2017)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 16.000.000,00
Haftendes Eigenkapital (anrechenbare
Eigenmittel nach Art. 72 CRR):
€ 160.251.597,01
(Stand 31.12.2017)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-ra-
tes der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Präsident des
Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH sowie Mitglied der Geschäftsfüh-
rung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de